

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 6116-01

Stuttgart, 31.05.2012

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen Freie Wähler-Gemeinderatsfraktion
Datum 20.10.2011
Betreff Neuordnung entlang der Pragstraße

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Nach dem Bau des Rosensteintunnels kann die heutige Pragstraße auf zwei Fahrspuren zurückgebaut werden. Heute weist die Pragstraße im Bereich der Haldenstraße eine Verkehrsbelastung von ca. 45.000 Kfz/Tag auf. Nach dem Umbau wird noch eine Verkehrsmenge von ca. 11.000 Kfz/Tag zu verzeichnen sein. Damit wird die Wohnqualität für die Anwohner der Pragstraße deutlich erhöht.

Die Straße bleibt jedoch eine Vorbehaltsstraße, die als Gebietserschließung von Teilen Bad Cannstatts weiterhin eine Sammelfunktion übernimmt. Die heutige vorwiegende Nutzung der nördlichen Straßenseite als Gewerbestandort mit vereinzelt Wohninseln (beispielsweise die denkmalgeschützten Wohngebäude an der Quellenstraße) soll auch weiterhin bestehen bleiben.

Planungsmittel für eine Neuordnung der Quartiere sind daher nicht erforderlich.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler
<Verteiler>